



Unsere Gemeinde St. Radegund

Nummer 147

3. März 2009

Sie sind eingeladen zum

SONNTAGS-CAFE

8. März um 15 Uhr im Kursaal

mit der **Emmersdorfer**

**Sänger-
runde**



Männerchor aus
Klagenfurt mit
zahlreichen
Auszeichnungen

Für steirischen Humor sorgt

Karl Solderer

BLUMENSCHMUCK-EHRUNG

EINTRITT: € 5,-; bis 16 Jahre FREI

GRATIS-TAXI-Schöckelbus: Voranmeldung bis Freitag
unter 0664-25 21 651

Neuer Bür- germeister



Nachdem Bgm. Alfred Mailänder bei der Gemeinderatssitzung am 2. März seine Funktion zurückgelegt hat, wurde ich vom Gemeinderat mit acht Stimmen zum neuen Bürgermeister gewählt.

Ich bin vor 14 Jahren als parteiloser Vertreter von der SPÖ in den Gemeinderat entsandt worden. 10 Jahre hatte ich nun die Möglichkeit, als Vizebürgermeister die notwendige Erfahrung für dieses anspruchsvolle Amt zu sammeln.

Meine Ziele

Ich werde bestrebt sein, nach bestem Wissen und Gewissen die Aufgaben eines Bürgermeisters zu erfüllen. Ein Miteinander im Gemeinderat und mit der Bevölkerung ist mir wichtig. Zuhören und Gehört werden ist mein Motto. Ich bin offen nach allen Seiten und hoffe, dass parteipolitische Ruhe einkehrt.

Ich danke meiner Frau Edith, mit der ich 35 Jahre verheiratet bin, denn sie und unser Sohn Bernhard werden einen Teil meiner Tätigkeit als Taxi- und Schulbusunternehmer übernehmen.

Liebe St. Radegunderinnen und St. Radegunder!

Ich bitte Sie, mich noch mehr als bisher zu unterstützen! Ich bin jederzeit für Ihre Anliegen und Wünsche da.

Ihr Bürgermeister *Alfred Mailänder*
Karl Solderer



Am 2. Februar wurde das

Gemeinde-Budget für 2009

mit den Stimmen der SPÖ und UNS beschlossen.
Es sieht insgesamt Ausgaben von 3,482.200 € vor.

AUSGABEN <small>insg., gerundet:</small>	€	Gemeinde zahlt DAZU
Verwaltung	367 400	361 800
Straßenerhaltg.	316 400	303 900
Soziales, Gesundheit	303 000	alles
Wasser	274 900	219 300**
Kanal	261 500	43 000
Kindergärten u.ä.	185 000	84 900
Schulen	179 700	164 500
Müllbeseitigung	144 900	29 100*
Feuerwehren	84 600	alles
Bauhof	84 400	72 000*
Tourismus	64 100	33 300
Kurhaus	40 000	alles
Schulsanierung / Turnhalle/Sporth.	500 000	0*

Die GEMEINDE zahlt DAZU:

Das bedeutet z.B.:

Für jedes **Kindergarten-**kind zahlt die Gemeinde rd. 1.770 € dazu.

Für jede/n **Pflichtschüler/in** zahlt die Gemeinde rd. 1.470 € dazu.

* 24.800 € erwartet die Gemeinde von LH Voves als Bedarfszuweisung.

** Darlehensaufnahme
Hatte die Gemeinde vor 15 Jahren noch 12 Darlehen laufen, sind es derzeit nur mehr 6; die Verschuldung der Gemeinde ist um 3% gesunken.

Folgende größere Projekte haben wir uns vorgenommen:

Neue Wasserleitung nach Willersdorf,

Quellen- und Hochbehältersanierung 219.000 €

Sanierung Mauer Habermacherriegel 100.000 €

Straßenbau (Sternwarteweg, Diepoltsberger Straße, obere Wetterturmstraße) rd. 153.000 €

Kurhaus Sanierungsbeginn 40.000 €, ab 2010 250.000 €

„Dokorteach“ 50.000 €

Haupt-EINNAHMEN sind zu erwarten:

Vom Bund (Finanzausgleich) 1,338.800 €

Bedarfszuweisung LH Voves 524.000 €

Steuern, Abgaben 340.900 €

Liebe St. Rade- gunder!



Am 2.März wurde ich vom Gemeinderat zum neuen Vizebürgermeister gewählt. Mit einem Alter von 25 Jahren ist dies für mich mit Sicherheit ein neuer Lebensabschnitt und eine neue Herausforderung. Ich bin zuversichtlich, dass ich das mir vom Gemeinderat entgegengebrachte Vertrauen nicht enttäuschen werde.

Es liegt viel Arbeit vor uns und ich hoffe, dass wir den Weg dorthin gemeinsam bestreiten können. Mit der Neubestellung des gesamten Gemeindevorstandes beginnt eine neue Politik in St. Radegund. Eine Politik, in der gerade Ziele gesteckt und alle an dem Weg dorthin mitarbeiten können. Eine Politik der Information und Informationsweitergabe! Einige Dinge die wir dieses Jahr noch fertig stellen möchten: Revitalisierung Doktor-Teich; Kinderspielplatz Ortszentrum „neu“, baufertiges Schule- und Sporthallen-Projekt.

Ich hoffe auf regen Zuspruch zu dieser Entscheidung und freue mich auf die Arbeit für die Gemeinde.

Ihr

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber:
8061 Gemeinde St. Radegund
Verantwortlich:
Bgm. Helmut Hauswirth, 8061
St. Radegund.
Eigene Vervielfältigung.

Aus der Gemeindestube

⇒ **Neuer Gemeindegassier:** Am 2. Februar wurde nach dem Rücktritt von Gerald Neuhold auf Vorschlag der ÖVP **Andreas Klingbacher** in diese Funktion gewählt.

⇒ **Neuer Bürgermeister:** Nach 14 Jahren hat OSR Alfred Mailänder am 2. März sein Bürgermeisteramt zurückgelegt. Auf Vorschlag der SPÖ wurde der bisherige Vizebürgermeister **Helmuth Hauswirth** zum Bürgermeister gewählt.

⇒ **Neuer Vizebürgermeister:** In diese Funktion wählte der Gemeinderat **Stefan Engelbrecht** (SPÖ).



Bezirkshauptmann HR DDr. Burkhart Thierrichter war nach St. Radegund gekommen. Nach Dankesworten an Alfred Mailänder gelobte er Helmuth Hauswirth und Stefan Engelbrecht (li.) an.

⇒ **Peter Hofer** und **DI Edgar Unteregger** wurden für die ausgeschiedenen **Gerald Neuhold** und **Bernhard Hopfer** am 2. Februar zu neuen ÖVP-Gemeinderäten angelobt.

⇒ Das **Gemeindegbudget** (Voranschlag) **2009** wurde beschlossen

⇒ **Schulsanierung, Turnsaal- und Sporthausbau:** Nur mit den Stimmen der SPÖ wurde nach jahrelanger Diskussion die Ausschreibung eines **Wettbewerbs** beschlossen.

FAIRNESS im öffentlichen Raum IST ST. RADEGUND EIN HUNDEKLO?

Wieso?

Weil es auch in St. Radegund für einige Hundebesitzer selbstverständlich scheint, Hunde an jeder Straßenecke und in jedem Fleckchen Grün ihr Häufchen absetzen zu lassen.

Weil auch in St. Radegund die "Sackerlmethode" (das Entsorgen von Hundekot mittels Plastiksackerl) noch keine alltägliche Kulturtechnik darstellt.

Schade eigentlich, denn ...

... **Hundekot im öffentlichen Raum** relativiert die vielfältigen positiven Wirkungen, die das Zusammenleben von Menschen und Hunden mit sich bringt.

... **Hundekot im öffentlichen Raum** ist ein Hygieneproblem, das vor allem Kleinkinder in ihrer Bewegungsfreiheit einschränkt.

... **Hundekot im öffentlichen Raum** ist ein Stressfaktor.



Danke!

Mein halbes Leben habe ich der Gemeinde zur Verfügung gestellt: Bereits 1975 in den Gemeinderat und zum Gemeindegassier, 1995 zum Volksbürgermeister gewählt. Am 2. März 2009 stellte ich mein Amt zur Verfügung.

Ohne anmaßend zu sein: Ich bin stolz, was in den letzten 14 Jahren mit den Gemeinderäten und Mitarbeitern geleistet wurde. Besonders wichtig waren mir: Gründung der Kanalgenossenschaften gegen den Widerstand der ÖVP und des Landes, Kanalisierung der restlichen Gemeindegebiete, neue Zentralkläranlage; Schaffung des Schöckl-Panorama-Radweges GU 3; die große Ortserneuerung; Neuanlage des Freizeitparks; neues Vereinsheim (Musikverein, ÖKB u.a.); Kindergarten-Vergrößerung; Bau von Mietkaufwohnungen; Um- und Ausbau des Gemeindeamtes; Errichtung eines Wasser-Hochbehälters, Erneuerung der Wasserleitung; neue KFZ-Parkplätze; viele Kilometer Straßenbau; dreimal steiermarkweite Auszeichnung der Gemeinde für die Jugendarbeit; Unterstützung zur Ansiedelung der „Privatklinik St. Radegund“; Errichtung des 1. Abfallsammelzentrums und Bauhofes; Unterstützung der Vereine, besonders der Feuerwehren.

Auch der Sport war mir ein Anliegen: Mountainbike-Europameisterschaft 2003 in St. Radegund, internationale Radveranstaltungen, internationale Orientierungsläufe. Auch als Obmann des Sportvereines setzte ich mich im Rahmen der Schulsanierung vor allem für die Vergrößerung des Turnsaales und Sporthauses ein; damit sollen für Sport und Gesundheit bessere Bedingungen für die Radegunder geschaffen werden.

Trotz der großen Investitionen ist die Gemeinde auch dank der großen Unterstützung durch den Landeshauptmann heuer geringer verschuldet als vor 14 Jahren.

Im Tourismus konnte ich manches bewirken: Das „Schöcklland“ wurde von mir gegründet, ich war im Vorstand der Tourismusregion Graz und Umgebung und im örtlichen Tourismusverband, Vorsitz der Kurkommission.

Vor 4 Jahren wurde mir von Landeshauptmann Klasnic das „Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark“ verliehen.

Ich danke allen Gemeinderäten und Mitarbeitern, denn nur mit ihnen war diese Leistung möglich. Es war spannend, Tradition mit Visionen zu verbinden, der riesige Zeitaufwand verliert nur mit Idealismus und „Liebe zu den Menschen“ an Belastung. Nun werde ich die Freizeit genießen. Meinem Nachfolger wünsche ich viel Kraft und Erfolg! Es warten noch genügend Vorhaben auf Verwirklichung.

Ich bedanke mich bei den vielen Radegunderinnen und Radegundern für das persönlich vermittelte Entgegenkommen.

Ihr Bürgermeister außer Dienst

Alfred Mailänder

Fortsetzung FAIRNESS im öffentlichen Raum

Die Gemeinde appelliert daher an alle Hundehalter, den Hundekot im öffentlichen Raum wie z.B. Straßenrand, Gehwege, Plätze usw. zu entsorgen.

Die Gemeinde wird ihren Teil dadurch beitragen, dass vermehrt Entsorgungsmöglichkeiten angeboten werden.

ÄRZTE-NOTDIENST

7./ 8. März	Schaffer	27 08
14./15.	Schuster	39 77
21./22.	Kampelmühler	03117 / 27 23
28./29.	Sonnleitner	22 53

MÄRZ Termine

7.		Ripperltag	GH Lampr.
7.	Ab 15.30	Volleyball: geg. Judenburg geg. Bruck	Eggersdf.
8.	15	Sonntagscafe (Gemeinde)	Kursaal
10.		PLUS 50 <i>Bewegung-Musik</i>	Kindergarten
14.	16	Pokerturnier „Schöcklland-Cup“	GH Lampr.
19.		Anmeldeschluss „Streuobst“	Gemeinde
17.	15	PLUS 50 <i>Bewegung-Musik</i>	Kindergarten
24.	15	PLUS 50 <i>Bewegung-Musik</i>	Kindergarten
27.	18.30	Lesefest der Volksschule	Kursaal
29.		Markttag („Kirtag“)	Rdgd.
2. 4.	20.45	Volleyball: geg. Feldbach	Eggersdf.

Neuer Reisepass mit Fingerprints

Auf Grund einer EU Verordnung ist Österreich verpflichtet, Reisepässe mit Fingerabdruck bis spätestens 28.06.2009 einzuführen. In Österreich wird voraussichtlich im April 2009 mit der Ausgabe der Reisepässe mit Fingerabdruck begonnen. Der Sicherheitspass kann in Zukunft durch den Fingerabdruck noch eindeutiger seinem Besitzer zugeordnet werden. Damit ist die missbräuchliche Verwendung eines Reisepasses durch eine andere Person nahezu unmöglich.

Wo werde ich den Sicherheitspass mit Fingerabdruck erhalten?

Sobald der Sicherheitspass mit Fingerabdruck verfügbar ist, kann er - wie schon der Sicherheitspass bisher - bei der Gemeinde St. Radegund beantragt werden.

Für den Reisepass muss bei der Antragstellung, wie bisher, ein den Passbildkriterien entsprechendes Passfoto in Farbe an die Passbehörde übergeben werden.

Wie und von welchen Fingern werden die Fingerabdrücke aufgenommen werden?

Die Abdrücke werden bei der Passbeantragung mithilfe von elektronischen Fingerabdruckscannern erfasst. Der Fingerabdruckscanner macht dabei ein Bild des Fingers, das in weiterer Folge auf dem Reisepass-Chip gespeichert wird. In der Regel werden der rechte und der linke Zeigefinger aufgenommen.

Die Fingerabdrücke von Kindern werden erst ab dem 12.

Geburtstag erfasst.

Der Sicherheitspass mit Fingerabdruck hat eine Gültigkeitsdauer von 10 Jahren.

Ausgenommen davon sind Notpässe und Kinderpässe (mit/ohne Chip).

Kinderpässe haben, abhängig vom Alter, folgende Gültigkeit:

0 - 2 Jahre: 2 Jahre

2- 12 Jahre: 5 Jahre

Ab dem vollendeten 12. Lebensjahr: 10 Jahre

Bereits ausgegebene Pässe behalten die auf dem Dokument angegebene Gültigkeit, sie müssen nicht umgetauscht werden. In einer Übergangszeit wird es also alte und neue Pässe parallel geben.

Wieder Streuobstaktion

Auf Grund der starken Nachfrage aus der Bevölkerung führt das Schöcklland / Hügelland eine „Frühjahrs-Streuobstaktion“ durch, bei der Hoch- und Halbstammbäume zum (Vorjahres) Preis von € 6,00 pro Stück angeboten werden. (Keine Sonderwünsche).

Der **Abgabeschluss** für die Bestellungen ist der **19. März 2009** im Gemeindeamt. Die Abgabe der Bäume wird voraussichtlich Ende der 14. Kalenderwoche erfolgen.

Die Abgabeorte werden nach Abgabeschluss den Bestellmenen entsprechend festgelegt, die Besteller werden dahingehend telefonisch informiert.

Achtung! Die nächste Aktion erst wieder im Frühjahr 2010.

Postamt-Sperre!

Heute wurde bestätigt, dass unser Postamt - wie auch in Nachbargemeinden - gesperrt werden soll.

121 Mitbürgerinnen und Mitbürger sind im Februar dem Aufruf der Gemeinde gefolgt und haben eine Unterstützungserklärung gegen die Sperre unseres Postamtes unterschrieben. Eine stolze Zahl, wofür sich der Vorsitzende des Zentralaussschusses der Postbediensteten besonders bedankt hat.

Auf weitere Antworten einer Petition des Bürgermeisters, die gleichzeitig an Bundes- und Vizekanzler, die Generaldirektion der Post AG u.v.a. geschickt wurde, warten wir noch.

Jedenfalls wird die Gemeinde alles tun, die Post in St. Radegund zu erhalten. Wir bitten um weitere Unterstützung!

Erholungsurlaub für Blinde u. Sehbehinderte

Für Blinde oder hochgradig sehbehinderte bedürftige Personen, die auf Grund der Blindheit ein Pflegegeld nach dem Pflegegeldgesetz beziehen, besteht die Möglichkeit, im Blindenerholungsheim in Stubenberg am See einen dreiwöchigen Erholungsurlaub um € 66 plus Reisekosten zu verbringen. Anmeldung im Gemeindeamt bis 25. März

angebot & nachfrage

• **Gesucht:** Die Bundesanstalt Statistik Österreich sucht offene, kommunikative Persönlichkeiten für statistische Erhebungen auf *Werkvertragsbasis*.

Aufgabe ist die Erhebung statistischer Daten in Haushalten. Hierbei handelt es sich um laufende Erhebungen, von denen einigen eine gesetzlich geregelte Auskunftspflicht zu Grunde liegt. Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit, gepflegtes Auftreten und Einsatzbereitschaft. Ein eigener PKW ist von Vorteil. INFO: Gemeindeamt

• **Neu!! Änderungsschneiderei** Sabine Schlag, Eggerstr. 10, Kumberg, Tel.Nr.: 0699/10390538